



PRESSEINFORMATION

Januar 2022

Black History Month in Ontario

Stationen der geheimen Underground Railroad

München – 25. Januar 2022. „Onkel Toms Hütte“ ist nicht nur Schauplatz des weltbekannten Romans von Harriet Beecher Stowe über die Verurteilung der Sklaverei. „Uncle Tom’s Cabin Historic Site“ ist auch eine reale Stätte, die ebenso wie die „Underground Railroad“ einen wichtigen Teil der afroamerikanischen Geschichte Nordamerikas symbolisiert. Die sogenannten „Untergrund-Schienenwege“, ein geheimes, oberirdisches Netzwerk an Fluchtwegen, führten Sklaven aus den USA in die Freiheit nach Kanada. Anlässlich des Black History Month im Februar wird in Ontario die Aufmerksamkeit auf folgende Orte, vor allem im Südwesten der Provinz, gerichtet:



1. Sandwich First Baptist Church © Ontario Southwest, 2. Uncle Tom's Cabin © Ontario Heritage Trust, 3. BME Freedom Park © Ontario Southwest

Windsor, Amherstburg, Puce

Detroit, USA, und Windsor im äußersten Südwesten Ontarios, trennt lediglich der Detroit River. Am Flussufer, auf der kanadischen Seite, steht das **Tower of Freedom Underground Railroad Monument**, das die Ankunft im Gelobten Land und damit den Weg in die Freiheit widerspiegelt. Ebenfalls in Windsor befindet sich die **Sandwich First Baptist Church**. Das Läuten ihrer Glocken und bestimmte Hymnen waren verschlüsselte Nachrichten, um vor Kopfgeldjägern zu warnen. Rund 30 Kilometer südlich von Windsor, in Amherstburg, können Besucher im **Amherstburg Freedom Museum** die Migration der schwarzen Bevölkerung von Afrika bis nach Kanada anhand von Artefakten und (Video-) Präsentationen nachverfolgen. Am Lake St Clair in Puce befindet sich das **John Freeman Walls Historic Site and Underground Railroad Museum**. Dr. Bryan Walls, Ur-Ur-Enkel des geflohenen Sklaven John Freeman

Walls, erbaute 1976 das Museum, das unter anderem den Familienfriedhof der Walls und eine Friedenskapelle beheimatet.

Buxton, Chatham-Kent, Dresden

Auf dem Originalgelände des Elgin Settlement in Buxton betreten Besucher das **Buxton National Historic Site and Museum**. Der Komplex umfasst unter anderem drei Ausstellungsräume, eine Bücherei, ein Schulhaus aus dem Jahr 1861, eine Log Cabin von 1852 und einen Nachbau der Buxton Liberty Bell. Auch der **British Methodist Episcopal (BME) Freedom Park** und das **Chatham-Kent Black Historical Society & Black Mecca Museum** erinnern an die Black History in Kanada. Das Land, auf dem die erste BME Kirche Kanadas gebaute wurde, ist seit 2009 der BME Park. Hier steht die Büste von Mary Ann Shadd Cary, die als Aktivistin, Schriftstellerin und Lehrerin, ihr Leben der Gleichberechtigung aller Menschen, unabhängig von ihrer Hautfarbe und ihres Geschlechts, gewidmet hat und als erste Frau in den USA ein Jurastudium absolvierte. Das Museum beschäftigt sich speziell mit der afroamerikanischen Geschichte in und rund um Chatham-Kent sowie dem Chatham Coloured All-Stars Baseball Team und dem Bildhauer Artis Lane. Als einer der Anführer der Underground Railroad-Netzwerks im Südwesten Ontarios wurde Rev. Josiah Henson, der der Sklaverei in Kentucky entkam, weltweit durch Harriet Beecher Stowe's Roman „Onkel Toms Hütte“ aus dem Jahr 1849 bekannt. Die Autorin referiert in ihrem Bestseller auf die Memoiren des Pastors, der als Gründer des Städtchens Dresden gilt. Auf der zwei Hektar großen **Uncle Tom's Cabin Historic Site** sehen Besucher drei historische Gebäude, darunter das letzte Zuhause Hensons, zwei Friedhöfe sowie zahlreiche Ausstellungsstücke.

Niagara Falls, St. Catharines, Oro-Medonte, Owen Sound

Die Mission des **Niagara Falls History Museum** an den weltberühmten Niagarafällen ist nicht nur authentische Geschichten von damals zu erzählen, sondern auch auf Ungerechtigkeiten in der heutigen Zeit, deren Wurzeln auf die Sklaverei zurückzuführen sind, aufmerksam zu machen und zum Handeln zu bewegen. In St. Catharines zollt die **Salem Chapel British Methodist Episcopal Church**, Baujahr 1855, denjenigen Freiheitssuchenden Tribut, die sich hier eine neue Existenz aufbauten. Das wohl bekannteste Kirchenmitglied war Harriet Tubmann, die die ehemaligen Sklaven beim Aufbau ihres neuen Lebens unterstützte. 200 Kilometer weiter nördlich, in Oro-Medonte, entstand zwischen 1819 und 1831 das **Black Settlement in Oro Township**, das heutzutage mit all seiner Historie und der Oro African Methodist Episcopal Church als National Historic Site of Canada geführt wird. In den **Grey Roots Museum & Archives** in Owen Sound an der Georgian Bay erfahren Besucher im Rahmen der Ausstellung *From Slavery to Freedom* mehr über die Bedeutung der Underground Railroad und die Herausforderungen, mit denen die schwarze Bevölkerung als freie Menschen zu kämpfen hatte.

Weitere Informationen zum Black Heritage in Ontario unter [Ontario Heritage Trust](#) und [Niagara Falls Tourism](#).

ÜBER ONTARIO

Ontario ist das Land der Vielfalt – vom Unterhaltungs- und Kulturangebot in der Metropole Toronto und Hauptstadt Ottawa über die imposanten Wassermassen der Niagarafälle, dem reichen Erbe der Ureinwohner bis hin zu den 113 Provinz- und Nationalparks, deren landschaftliche Schönheit und einheimische Tierwelt jeden Outdoorliebhaber nachhaltig beeindruckt. Ontario ist nach Québec die zweitgrößte und mit 14,5 Millionen Einwohnern die bevölkerungsreichste Provinz Kanadas und sie ist

wirtschaftlicher Motor des ganzen Landes. Das Staatsgebiet erstreckt sich über 1.730 Kilometer von der Hudson Bay im Norden bis zum Ufer des Lake Erie (auf der Höhe von Rom).

Weitere Informationen zu Ontario unter <https://destinationontario.com/>.

Unter Berücksichtigung der aktuellen Gesundheits- und Reisehinweise passen wir unsere Vermarktungsmaßnahmen mit Bedacht an die Situation an. Wir freuen uns darauf, Besucher - sobald es möglich und sicher ist - wieder in unserer Provinz begrüßen zu dürfen. Unterdessen planen wir für die Zeit danach und sehen einem baldigen Austausch mit Ihnen entgegen. Aktuelle Reiseinformationen finden Sie unter www.ontario.ca/COVID19 und unter <https://travel.gc.ca/travel-covid>.

BILDMATERIAL

Passendes Bildmaterial zu dieser Pressemitteilung finden Sie [hier](#) oder in unserer [Bilddatenbank](#). Bitte beachten Sie die Bildrechte im jeweiligen Bildtitel. Eine [Karte](#) führt Sie zu den Sehenswürdigkeiten.

PRESSEKONTAKT

Lieb Management & Beteiligungs GmbH

Maria Kirchner

Bavariaring 38; D-80336 München

Tel.: +49 (0)89 689 06 38 36

E-Mail: maria@lieb-management.de

Internet: www.lieb-management.de

